



Zum vierten Mal findet der Wettbewerb um den besten Wiesbadener Kurzfilm statt. Ausgewählt wurden zehn Filme von hier geborenen oder lebenden Regisseuren oder Produzenten. Das Programm ist Teil der in Kooperation mit dem Kulturamt Wiesbaden initiierten Reihe „Filmstadt Wiesbaden“. Das Preisgeld von 500 Euro wurde wieder gestiftet vom Wiesbadener Kurier, dem lokalen Medienpartner von exground filmfest, und geht an den Regisseur des Films, der vom Publikum die meisten Stimmen erhält. Der Preisträger des ersten Wiesbaden-Special – Kurzfilm-Wettbewerbs im Jahr 2005, Stefan Müllers MR. SCHWARTZ, MR. HAZEN & MR. HORLOCKER, wurde 2006 auf zahlreichen internationalen Festivals ausgezeichnet – sogar auf den Internationalen Filmfestspielen in Cannes. Und der Gewinnerfilm von 2006, BENIDORM von Carolin Schmitz, gewann unter anderem den Deutschen Kurzfilmpreis 2006 in der Kategorie „Bester Dokumentarfilm“. 2007 konnte sich unser Publikum nicht für einen Film entscheiden, und der Preis ging zu gleichen Teilen an zwei Regisseure: Michael Sommer mit ELVIS UND ICH sowie Daniel Seideneder mit TRUCK STOP GRILL. ELVIS UND ICH avancierte danach zum Kurzfilmpreisträger des Hessischen Film- und Kinopreises 2008. Daniel Seideneder ist der Regisseur des diesjährigen exground-filmfest-Trailers KINO, KINO und Mitglied der Wiesbadener Fachjury beim erstmals ausgeschriebenen Kurzfilm-Wettbewerb BETTING ON SHORTS. Der diesjährige Gewinner des Wiesbaden-Special – Kurzfilm-Wettbewerbs, dem wir natürlich genauso viel Erfolg wünschen, wird im Rahmen der Preisverleihung des Deutschen Kurzfilm-Wettbewerbs von exground filmfest am 23. November 2008 bekanntgegeben.

The contest for the best short film from Wiesbaden takes place for the fourth time. Ten films from directors or producers either born in Wiesbaden or living here have been selected. The program is part of the "Filmstadt Wiesbaden" initiative, in cooperation with the Cultural Offices of the State Capital Wiesbaden. Again, the prize money of EUR 500 was sponsored by the Wiesbadener Kurier newspaper – exground filmfest's local media partner – and will be awarded to the director whose film receives the most votes from the audience. The award winner of the first Wiesbaden-Special – Short film contest in 2005, Stefan Müller's MR. SCHWARTZ, MR. HAZEN & MR. HORLOCKER, received awards at numerous international festivals in 2006 – even at the International Film Festival in Cannes. 2006's winner film, BENIDORM by Carolin Schmitz, won the German Short-Film award 2006 in the "Best Documentary" category, among other awards. In 2007, our audience could not make up its mind and so the award was split evenly between Michael Sommer's ELVIS UND ICH and Daniel Seideneder's TRUCK STOP GRILL. ELVIS UND ICH became the short-film award winner of the Hessian film- and cinema award 2008. Daniel Seideneder is the director of this year's exground filmfest trailer KINO, KINO and also a member of the professional Wiesbaden jury for the short film contest BETTING ON SHORTS, taking place for the first time. This year's winner of the Wiesbaden-Special – Short film contest will be announced in the course of the award ceremony for the German short film contest on November 23, 2008.

BETWEEN · von Tim Bollinger

Deutschland 2008 Digital Betacam 5 Min. o. Dial. experimenteller Kurzspielfilm



Drehbuch: Tim Bollinger
 Kamera: Daniel Meinel
 Schnitt: Tim Bollinger
 Sound: Michael Schwartz
 Produzent: Tim Bollinger
 Kontakt: Tim Bollinger
 Darsteller: Ulla Stotz
 Leo Stotz
 Linus Lomenick

BETWEEN ist ein narrativer Kurzfilm über die menschliche Psyche, ihre komplexe Vernetzung und die daraus entstehenden Traumbilder. Die Jury des Hessischen Film- und Kinopreises schrieb in ihrer Begründung von „einer Reise in die Unterwelt unserer Gefühle, die man fasziniert verfolgt.“ Für die Laudatorin Sung-Hyung Cho (FULL METAL VILLAGE) ist der Film sogar die Offenbacher Antwort auf David Lynch.

BETWEEN is a narrative short film about the human psyche, complex combinations and the resulting visions. Strolling in between different senses, caught in an endless loop of our inner life, the exit is the only entrance.

Tim Bollinger wurde 1976 in Wiesbaden geboren. 1998 gründete er das Kunstkollektiv und Designbüro „Via Grafik“. Seit 1999 studiert er Kunst und Design an der Hochschule für Gestaltung (HfG) Offenbach und arbeitet nebenbei als freier Designer und Regisseur. BETWEEN ist sein Abschlussfilm, der am 17. Oktober 2008 mit dem Hessischen Hochschulfilmpreis ausgezeichnet wurde.

Filmografie (Auswahl): 1998 360°, 2002 POSTPRODUKT, 2003 ETERNAL DARKNESS, 2004 7,50, 2006 DEADLINE JUNKIES, 2007 TIME IS RUNNING OUT, 2008 BETWEEN

Auszeichnungen: Hochschulfilmpreis (Hessischer Film- und Kinopreis, Frankfurt am Main 2008)

WIESBADEN-SPECIAL – KURZFILM-WETTBEWERB
 so 16 nov 12.00 uhr Caligari FilmBühne